

- Yéble; XIX. 2 St. 67.
 Yerva de camini; XXV. 1 St. 158.
 — de palos; ebend. 155.
 Yeu-cha; ebend. 150.
 Yttererde; Bestandtheile, stöchiometrischer Werth
 und Zeichen derselben XXV. 2 St. 145.
 — flußsaure; Vereitung derselben XXI. 1 St.
 120.
 Yttrium; Stöchiometrischer Werth desselb. XXV.
 2 St. 144.

3.

- Zähne; Erzeugung des Weinstens an denselben
 XXIV. 1 St. 216. Dessen Bestandtheile 217.
 Zafran; XX. 2 St. 171.
 Zagan landan; Eine in Thibet gebräuchliche
 Arzney XXII. 1 St. 220.
 Zahlen, stöchiometrische; Auffindung derselben,
 an Beyspielen einfacher Verbindungen gezeigt
 XXV. 2 St. 71. Sie sind nach den verschiedenen
 Resultaten der Analysen verschieden ebend. —
 Es können in denselben bestimmte Progressionen
 aufgefunden werden ebend. 243.
 — — runde; Sinn dieses Ausdrucks ebend. 72.
 Zahnweh; Ein bey den Malabaren gewöhnliches
 Mittel gegen dasselbe XXII. 1 St. 230.
 Zala; Eine in Thibet gebräuchliche Arzney XXII.
 1 St. 225.
 Zaurrübe; Untersuchung derselb. XIX. 2 St. 80.
 Zedoaria galanga; XXII. 1 St. 222.
 Zeit; Wirkung derselb. auf die austrocknenden Oele
 XXV. 2 St. 323.
 Zellgewebe; Aeußerliches Mittel zur Ausleerung
 der lymphatischen Feuchtigkeit desselben bey den
 Wasserfüchtigen XXV. 1 St. 179.
 Zengebyl; XX. 2 St. 162.

Zer;

- Zerlegung, chemische; Ueb. dieselbe überhaupt XVIII. 1 St. 299. Art und Weise, sie zu bewerkstelligen 301. Resultate derselb. ebend. Körper, die derselben fähig sind 302. Durch eigene Kräfte wirkende Zerlegung 315.
- vegetabilischer und thierischer Körper; Ueber dieselbe XIX. 2 St. 290.
- Zerfließen der Körper; Ueb. dasselbe XXII. 2 St. 125.
- Zerreiben; XX. 2 St. 174.
- Zersetzung einiger thierischer und vegetabilischer Substanzen in der Hitze; XX. 1 St. 360.
- Zerstörung des Weingeistes durch Alkalkalien; XVI. 1 St. 71.
- Zeuch, wollenes; Dessen darf man sich nicht zur Reinigung des Alkali bedienen XVII. 1 St. 346. — Ein Mittel, das demselben die Eigenschaft gibt, blau gefärbt zu werden XXIII. 2 St. 148.
- Zeuchdrucker; Nachricht von einer Unterrichtsanstalt zu Erfurt für dieselben XXI. 2 St. 308.
- Zeuche, verschiedene; In Indien gewöhnliche Appretur derselben XXIV. 2 St. 208.
- Zeylon; Von den Abarten des Zimmts auf dieser Insel XXIV. 2 St. 161.
- Zieben; Wie dieselben bey ihrer Güte zu erhalten sind XXII. 1 St. 76.
- Zichorie; Die Mylabre derselben wird zu Pestastorien angewandt XXII. 1 St. 149.
- Zichoriensyrup; Bereitung desselb. mit Aepfelzucker XIX. 1 St. 353.
- Zichorienwurzel, kultivirte, ist das beste Kaffeeurrogat XVIII. 1 St. 138.
- Ziegenbutter; Gehalt derselben an Salz XXV. 2 St. 312.

Ziegenkoth; Gebrauch desselben zu Vesikatorien
XXII. 1 St. 148.

Zimmt ist ein gebräuchliches Arzneymittel der Aegyptier XX. 2 St. 156. — Neue Aufklärungen über die Naturgeschichte desselben XXIV. 2 St. 171.

— von Zeylon; Von den Abarten desselb. XXIV. 2 St. 161.

— — — bitterer und zusammenziehender; XXIV. 2 St. 162.

— — — blühender; XXIV. 2 St. 166.

— — — dorniger) XXIV. 2 St. 182.

— — — flacher

— — — gekampfter; XXIV. 2 St. 163. 182.

— — — leimiger oder schleimiger; XXIV. 2 St. 164.

— — — mit drey Blättern; XXIV. 2 St. 166.

— — — sandiger; XXIV. 2 St. 164.

— — — scharfer, lieblicher und süßer; XXIV. 2 St. 162.

— — — schleimiger) XXIV. 2 St. 182.

— — — weißer

— — — wilder; XXIV. 2 St. 163.

— — — zusammenziehender; XXIV. 2 St. 182.

Zimmtbaum; Medicinischer Nutzen desselben XXIV. 2 St. 170. Von einer Beschreibung und Abbildung desselben 74. — S. auch *Laurus cinnamomum*.

Zimmtbeeren werden von gewissen Tauben gefressen XXIV. 2 St. 185.

Zimmtfresser; XXIV. 2 St. 170.

Zimmitöl; Verschiedene Arten desselben auf Zeylon XXIV. 2 St. 178.

Zimmit

Zimmtschäler auf Zeylon; XXIV. 2 St. 177.

Zink; Verbindung desselben mit Metallen XXI. 2 St. 171. — Bericht über den Gebrauch desselben zur Verfertigung der gewöhnlichen Masse, der Gefäße und des Küchengeräthes der Militärspitaler XXIII. 1 St. 141. — Stöchiometrischer Werth desselben XXV. 2 St. 173.

— essigsaurer; Versuche über denselben XIX. 1 St. 168. 171.

— hydrothionsaurer; Bestandtheile desselben XI. 1 St. 75.

Zink, jodinesaurer; Darstellung und Eigenschaften desselben XXIV. 2 St. 38.

— salzsaurer; Verfertigung desselben XX. 1 St. 93.

— schwefelsaurer; Ueber denselben XVIII. 1 St. 388. Dessen vortheilhafte Verfertigung 389.

— Durch kohlenstoffsaures Ammoniak zerlegt er sich nicht XIX. 2 St. 314.

Zink und Kupfer; Krystallinische Verbindung desselben XXI. 2 St. 171.

Zinkblende; s. Schwefelzink.

Zinkbutter; s. Zinkhaloid.

Zinkhaloid; Bestandtheile und stöchiometrischer Werth desselben XXV. 2 St. 174.

Zinkoxyd) Bestandtheile und stöchiometrischer
Zinkoxydul) Werth desselben ebend. 173.

Zinkäther; Von demselben XX. 1 St. 91. Seine Verfertigung 93.

Zinn; Probe desselben bey den Franzosen XVI. 1 St. 209. Gussprobe ebend. Von Bayern u.

Cherlard vorgeschlagene Probe 212. Probe mit muriatischer Säure 215. Methode, dasselbe als innerliches Arzneymittel zuzubereiten 226. Zu dem Alston'schen Mittel gegen den Bandwurm muß ganz reines genommen werden 227. — Feile von

von demselb. fängt in überfaurem salzsauren Gase Feuer XVI. 2 St. 280. Dasselbe brennt in diesem Gase auf eine auffallende Art 282. — Anleitung, die verschiedenen im Handel vorkommenden Sorten desselben zu unterscheiden XX. 2 St. 269. — Oxydationsgrade desselben XXIII. 2 St. 180. Es kann drey verschiedene Sulfüren hervorbringen. 183. Verwandtschaft desselben zum Golde 186. — Stöchiometrischer Werth desselben XXV. 2 St. 170.

Zinn; Deuterohaloid desselben s. Deuterohaloid des Zinns.

— Protohaloid desselben s. Protohaloid des Zinns.

— dünn geschlagenes, verbrennt in einer Mischung von überfaurem salzsauren Gas und Wasserstoffgas XVI. 2 St. 298.

— salzsaures; XXIII. 2 St. 181. — Wirkung desselben auf den Farbestoff der Gilbwurzel XXV. 1 St. 122.

— Eisen und Spießglanz; Krystallinische Verbindung derselben XXI. 2 St. 171.

Zinnerne Geschirre; s. Geschirre, zinnerne.

Zinnfeile; s. Zinn.

Zinnhyperoxyd; Bestandtheile u. stöchiometrischer Werth desselben XXV. 2 St. 171.

Zinnoxid; Verhalten desselb. zu d. Jodine XXIV. 2 St. 25. — Bestandtheile und stöchiometrischer Werth desselben XXV. 2 St. 171.

Zinnoxide; XXIII. 2 St. 180.

Zinnoxidul; Verhalten desselben zu der Jodine XXIV. 2 St. 25. — Bestandtheile und stöchiometrischer Werth desselben XXV. 2 St. 170.

— trocknes salzsaures; s. Protohaloid des Zinns.

Zinns

Zinnprobe der Franzosen; s. Zinn.

Zinnober ist das beste Mittel, verborgene Metalle zu entdecken XVII. 1 St. 151. — Bestandstheile und stöchiometrischer Werth desselb. XXV. 2 St. 191.

Zinnsorten, im Handel vorkommende; s. Zinn.

Zirkonerde; Wirkung des Potassiums in Dampfform auf dieselbe XXI. 1 St. 115. — Bestandstheile, stöchiometrischer Werth und Zeichen derselben XXV. 2 St. 144.

— flussäure; Vereitung ders. XXI. 1 St. 120.

Zirkonium; Stöchiometrischer Werth desselben XXV. 2 St. 143.

Zitronensäure; Bestandtheile, letzte Elemente, stöchiometrischer Werth u. Zeichen derselb. XXV. 2 St. 98.

Zitronensaft; Wirkung desselben auf das Bleis XVII. 1 St. 372. Seine Wirkung in Verbindung mit Wasser auf dasselbe 373. — Auflösung des Zuckers in demselben XIX. 1 St. 311. — Ein giftiges Surrogat desselb. XXV. 2 St. 215.

Zittwer ist ein gebräuchliches Arzneymittel der Aegyptier XX. 2 St. 174.

313; über ein Verfahren, die Weine auf Verfälschung mit Brandwein zu prüfen XVI. 1 St. 108.

— über eine Verfälschung der Polygala Linn. XVI. 1 St. 112.

— Bemerkungen desselben über einige in den Apotheken gewöhnliche Einrichtungen XVII. 1 St. 3.

— Anleitung desselben zur Verfertigung einer neuen Art chemischen Feuerzeuchs XVII. 2 St. 60.

— Dessen vereinfachte gläserne Hähne, ein Beytrag zur Verbesserung des chemischen Apparats XVII. 2 St. 64.

— Auszug aus einem Briefe desselben an den Herausg.

ausgeber, eine Untersuchung der Luft in den Schoten der *Colutea arborescens* betreffend XVII. 2 St. 135.

Siz; Können diejenigen Mischungsveränderungen, welche wir gewöhnlich als Arten der Gährung aufstellen, mit Recht zu einer Gattung von Mischungsveränderungen gezählt werden? XVIII. 1 St. 107.

— Auszug aus einem Briefe desselben an den Herrn ausgeber, die Darstellung dreier Arten von Krystallen des schwefelsauren Natrons betreffend XXV. 2 St. 2511

Soart) Vorschlag dieser Benennung f. „Saus
Zoarque) erstoff“ XXV. 1 St. 235.

Zucharo haholoer; XXIV. 2 St. 192.

Zucker; Einige vorläufige Versuche über die Krystallisation desselben XVIII. 1 St. 183. — Nachricht, einige mit demselben angestellte Versuche betreffend XVIII. 1 St. 290. — Versuche über denselben XIX. 1 St. 305. Wirkung einiger Säuren auf den Zuckersyrup 307. Der Salpetersäure ebend. der Sauerkleesäure 309. der schwachen Essigsäure 310. der Weinsteinensäure ebend. Untersuchung der sauren Säfte 311. des Zitronensaftes ebend. der Säfte von Verberisbeeren, Johannisbeeren und Kirschen ebend. Syrupe, mit schleimigen und extraktivstoffhaltigen Abkochungen bereitet ebend. Untersuchung des Weinstaubensyrups 312. — Das Verhältniß des Wasserstoffs und des Sauerstoffs ist in demselben das nemliche, wie in dem Wasser XXI. 1 St. 154. — Menge der Kohle nach der trocknen Destillation desselben XXIII. 2 St. 358. — Er verbindet sich mit dem Ferment zu einem Honig XXIV. 1 St. 89. — Etwas von der Zersetzung metallischer Salze durch denselben, des schwer
feh

felsauren Kupfers, des essigsauren Kupfers, der Quecksilberbley und Silbersalze XXIV. 2 St. 267. — Neue Versuche, um zu bestimmen, ob während der trocknen Destillation desselben eine eigenthümliche brandige Zuckersäure gebildet wird, oder nicht XXV. 1 St. 64. — Bestandtheile, stöchiometrischer Werth u. Zeichen desselben XXV. 2 St. 95. — Anzeige der Schrift „Ueber Zucker und Zuckersurrogate, besonders über Traubenzucker in Hinsicht auf Franken. Vom Professor und Medicinalrath Pöckel. Würzburg, 1811.“ XXII. 1 St. 338. — Empfehlende Anzeige der Schrift „Kurze und faßliche Anleitung, den Zucker aus Runkelrüben zu bereiten, und die Abfälle auf Branntwein, Rumm und Essig zu benutzen, zunächst für den Gutsbesitzer und begüterten Landmann. Von Heinrich Gottlieb Worsstatt. Stuttgart, 1815.“ XXV. 1 St. 434.

Zucker, flüssiger, des Aepfels; und Birnen-saftes; Ueber denselben XVIII. 1 St. 374. — Ueber die Gewinnung u. den Gebrauch desselben XIX. 1 St. 333. Gehalt des Mostes von Spätäpfeln 338. Ungefärbter Aepfelzucker 339. Aepfelgallerte 343. Behandlung der Aepfels und Birnenzucker mit Reagentien 348. Anwendung des Aepfelzuckers in der Arzneykunst und in der häuslichen Oekonomie 349. Versuche 350. Elixir de Garus 352. Resultate der angestellten Versuche 355.

- der Zukus; XXV. 1 St. 293.
- krystallisirter; Bestandtheile desselb. XIX. 2 St. 303.
- verdickter, eine Art; Bemerkung üb. denselben XVII. 1 St. 201.
- verschiedene; Von der Art, das Sieden derselben zu beurtheilen XXII. 2 St. 155.

Zucker,

- Zucker, zur Gährung geschickter; Ueber die Verwandlung süßer Körper in einen solchen XXII. 2 St. 109.
- Zuckerahorn; Bemerkungen über denselben XX. 1 St. 208.
- Zuckerauflösung; Wirkung der Holunderblüthen auf solche XXIV. 1 St. 89.
- Zuckerauscheidung, sonderbare, in Persien; XXIV. 2 St. 192.
- Zuckergebende Materie; s. Materie, zuckergebende.
- Zuckersäfte; Neue Erfahrungen über die Krystallisation derselben XVIII. 1 St. 133.
- Zuckersäure, eigenthümliche brandige; Neue Versuche, um zu bestimmen, ob eine solche während d. trocknen Destillation d. Zuckers gebildet wird, oder nicht XXV. 1 St. 64. Schluß 75.
- Zuckerstoff; XXII. 1 St. 203.
- Zuckerstoff; Hauptquellen desselben XX. 1 St. 207. — Abhandlung von demselb XXI. 2 St. 233.
- Zuckersurrogate; XVIII. 1 St. 349. XXI. 2 St. 267. — Anzeige der Schrift „Ueber die Mittel, den Zucker zu ergänzen, sowohl in der Arzneylunde, als auch in der häuslichen Oekonomie, nebst Vorschriften zur Bereitungsart der beliebtesten französischen Liqueure ic. von Parmestier ic. a. d. Französischen übersezt von D. Friedrich Trommsdorff, und mit Anmerkungen versehen von D. Johann Bartholmä Trommsdorff. Erfurt, 1809.“ XVIII. 1 St. 494. — S. auch Zucker.
- Zuckersyrup; Wirkung der Salzsäure auf denselben XIX. 1 St. 307. Wirkung der Sauerfleesäure 309. Wirkung der Essigsäure 310. Wirkung der Weinsäure ebend.

Zucker:

Zuckerwurzel; XXII. 1 St. 223.

Zufälle, venerische; Ein neues indianisches Mittel gegen solche XXIV. 2 St. 205.

Zusammengesetzte; s. Elemente, zusammengesetzte.

— Flüssigkeiten; s. Flüssigkeiten, zusammengesetzte.

— Substanzen; s. Substanzen, zusammengesetzte.

— chemische; Ueber dieselbe XVIII. 1 St. 300. Zusammensetzungen, verschiedene, welche durch Einwirkung der Schwefelsäure aus dem Kampfer gebildet werden; Ueber dieselben XIX. 2 St. 218.

Zwiebeln sind ein gebräuchliches Arzneymittel der Aegyptier XX. 2 St. 168. — Gebrauch derselben zu Vesicatorien XXII. 1 St. 147. — Sie werden auf der Insel Java zur Vereitung eines Giftes angewendet XXII. 1 St. 301. — Prüfung der Luft aus den Stängeln derselben XXIV. 1 St. 348.





